

Diskussion über die Zukunft des Leichtathletikverbandes Steirische Leichtathleten des Jahres 2010 geehrt

Im neu errichteten „Sportcampus“ der Jugend- und Familiengästehäuser in Leibnitz diskutierten die steirischen Leichtathletikvereine über die künftige Ausrichtung des Verbandes. Ein besonders heisses Thema war die Frage, ob der Verband die Betreuung von Hochleistungssportlern überhaupt bewältigen kann. Allerdings darf die Vorbildfunktion nicht ausser Acht gelassen werden, sodass die Förderung von Top-Sportlern – im Rahmen der beschränkten Möglichkeiten - weiter ein Schwerpunkt sein soll. Dass hochwertig ausgestattete steirische Leistungsstützpunkte fehlen, steht dabei ausser Frage. Auch eine Übernahme von Aufgaben durch die Vereine bei der Veranstaltung von Meisterschaften war Thema bei der Planung neuer Organisationsstrukturen. Letztlich wurde auch klargestellt, dass der Verbandstag 2011 mit einer Neuwahl weittragende personelle Änderungen mit sich bringen wird.

Nichtsdestotrotz konnte Sportdirektor Mag. Röhrling in der anschliessenden Ehrung der Sportler des Jahres auf die durchaus positive Bilanz des Leichtathletikjahres 2010 hinweisen. Neue Rekorde haben aufgestellt: Claudia EBNER (ATUS Knittelfeld) – Hammerwurf (U18 bis Allgemeine Klasse) - 39, 02 m, Philipp BENDA (ATG) Diskus U16 – 47,52 m und 100 m Hürden – 13,89 sec, Karin STRAMETZ (SU KÄRCHER Leibnitz) – Siebenkampf U16 mit 3.942 Punkten und Elisabeth EBERL (ATG) Speerwurf U23 und Frauen 57,04 m – auch Österr. Rekord U23.

Rooky des Jahres:	Philipp BENDA (ATG)
Nachwuchslleichtathlet 2010:	Severin CHUM (ATG)
Team des Jahres	Laufteam von Kolland asics Top-Sport,
Sonderpreis:	Thomas ROSSMANN (Kolland) als 2-facher Feuerwehrweltmeister
Comeback des Jahres:	Alex ROSSI (ATG).

Den Dottermann Preis erhielt Elisabeth EBERL als beste Leichtathletin des Jahres 2010 wie auch im Vorjahr.

Diese Athleten dürfen sich auf ein Sparbuch freuen, das Dr. Weinhofer als Vertreter des Verbandssponsors RAIBA bereit stellt.